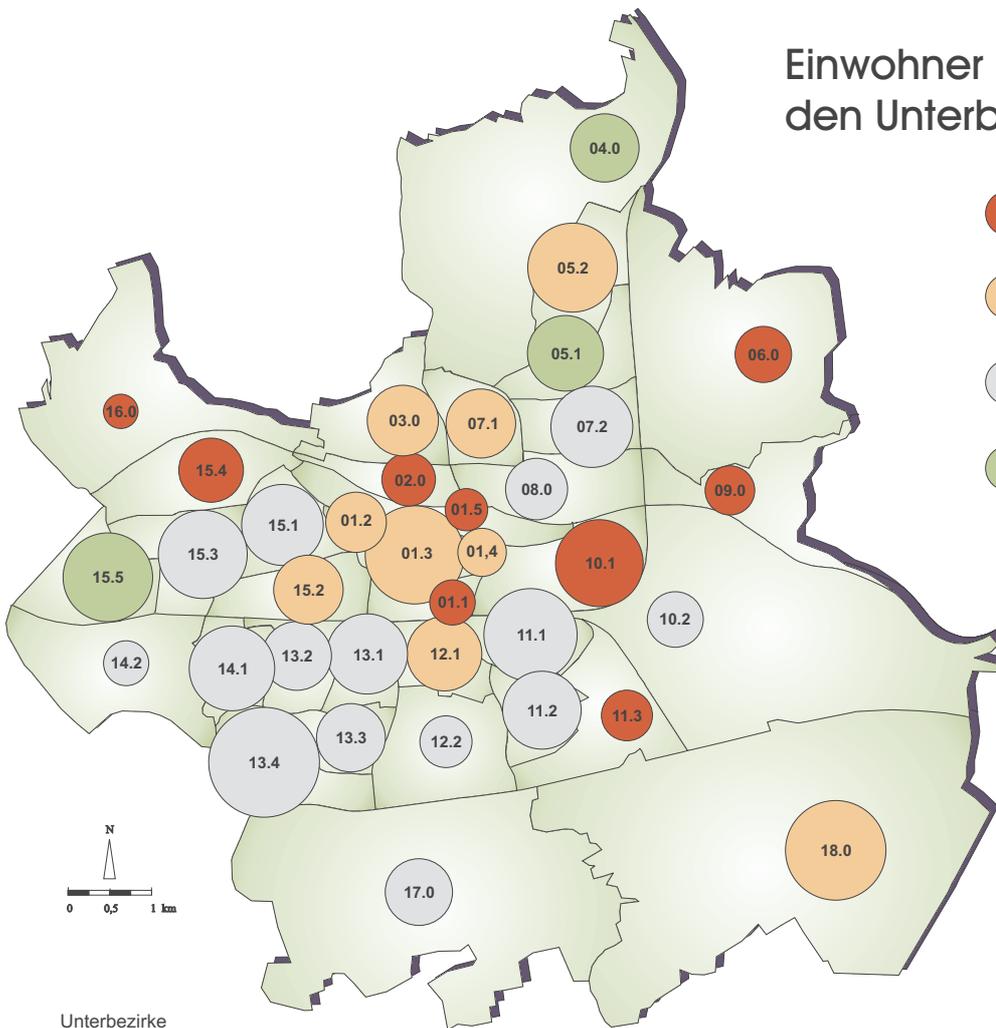




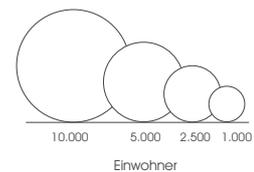
STATISTISCHER MONATSBERICHT

Jahresrückblick 2002

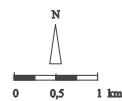
Einwohner (Gesamtbevölkerung) in den Unterbezirken am 31.12. 2002



- Bevölkerungszunahme gegenüber dem 31.12.2001 ist "überdurchschnittlich" (mehr als 2,5 %-Punkte)
- Bevölkerungszunahme gegenüber dem 31.12.2001 ist "durchschnittlich" (zwischen 1,0 und 2,5 %-Punkte)
- Bevölkerungszu-/ oder -abnahme gegenüber dem 31.12.2001 ist "geringfügig" (zwischen -1,0 und 1,0 %-Punkte)
- Bevölkerungsabnahme gegenüber dem 31.12.2001 ist "durchschnittlich" (zwischen - 1,0 und - 2,5 %-Punkte)



Einwohner am
31.12.2001: 145.298
31.12.2002: 146.824
 (Quelle: Gesamtbevölkerung)



Unterbezirke

- 01.1 Bahnhofsviertel
- 01.2 Westliche Altstadt
- 01.3 Zentrum
- 01.4 Östliche Altstadt
- 01.5 Wöhrde
- 02.0 Stadtamhof
- 03.0 Steinweg-Pfaffenstein
- 04.0 Sallern-Gallingkofen
- 05.1 Konradsiedlung-Süd
- 05.2 Konradsiedlung-Nord
- 06.0 Brandlberg - Keilberg
- 07.1 Reinhausen

- 07.2 Isarstraße - Lechstraße
- 08.0 Weichs
- 09.0 Schwabelweis
- 10.1 Innerer Osten
- 10.2 Hohes Kreuz - Osthafen - Irl
- 11.1 Ostpark
- 11.2 Burgunderstraße - Napoleonstein
- 11.3 Kasernenviertel - Benzstraße
- 12.1 Galgenberg
- 12.2 Universität
- 13.1 Kumpfmühl-Ost
- 13.2 Kumpfmühl-West

- 13.3 Ganghofersiedlung - Prüll
- 13.4 Ziegetsdorf - Königswiesen-Süd - Neuprüll
- 14.1 Königswiesen-Nord
- 14.2 Dechbetten - Großprüfening
- 15.1 Innerer Westen
- 15.2 Margaretenau - Dörnbergpark
- 15.3 Mittlerer Westen
- 15.4 Westheim
- 15.5 Äußerer Westen
- 16.0 Winzer - Kager
- 17.0 Graß - Leoprechting - Oberising
- 18.0 Burgweinting - Harting

Vorbemerkung

Ein turbulentes Jahr wie das vergangene ist kaum in Zahlen zu fassen. Begleiter des abgelaufenen Jahres 2002 waren Katastrophen wie z. B. die Jahrhundertflut Mitte August, die auch Regensburg tangierte, oder die anhaltende Wirtschaftskrise, die viele Unternehmen in die Insolvenz trieb. Auch weltweite Krisen wie in Afghanistan und im Irak sowie der globale Terrorismus oder die Tankerunglücke prägten überwiegend die Schlagzeilen der Medienlandschaft. Was tat sich außer Hochwasser in Regensburg noch?

Bevölkerung

Ungebrochen hielt sich die Tendenz steigender Einwohnerzahlen. Nach dem Höhepunkt im Jahr 2001 mit 145.298 Personen steuerte die Bevölkerungszahl einem neuen Höchststand von 146.828 zu (Abb. 1). Ausschlaggebend für diesen starken Zuwachs (+ 1.526 oder 1,1 %) war ausschließlich der Wanderungsgewinn. Im vergangenen Jahr zogen um 1.816 Personen mehr zu als die Stadt verließen (Abb. 3). Die Bilanz aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Geburten und Sterbefälle), die seit 1967 negativ verläuft, schloss auch im vergangenen Jahr mit einem Sterbefallüberschuss von 290 Personen ab (Abb. 2). Lediglich die ausländischen Mitbürger/innen haben das Sterbedefizit etwas abgemildert (Geburtenüberschuss: 124). Der Wanderungsgewinn rekrutierte sich überwiegend aus dem mobilsten Teil unserer Gesellschaft, den Auszubildenden und den Studenten. Innerhalb der Stadtgrenzen wuchsen die Einwohnerzahlen besonders stark entlang der Donau in den Stadtbezirken Innerer Osten, Westheim, Stadtamhof, Schwabelweis, Wöhrde und Winzer-Kager (Abb. 3 und Titelgrafik).

Abbildung 1

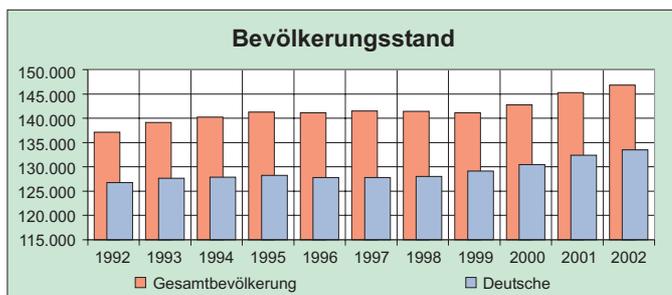


Abbildung 2

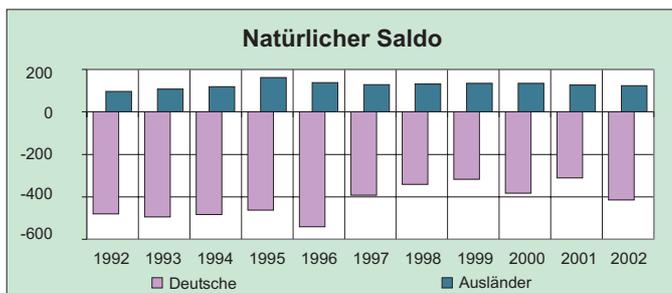


Abbildung 3



Bau - und Wohnungswesen

Auch im Jahr 2002 hatte die Bautätigkeit unter der schwachen Baukonjunktur zu leiden. Der mäßige Zugang an Wohnungen (+ 124) im Jahr 2002 deutet noch auf keine Trendumkehr hin. Die Handwerkskammer spricht von einer nur 50-%igen Kapazitätsauslastung dieses Sektors. Insgesamt wurden 146 (2001: 134) Ein- und

Zweifamilien- und 38 (46) Mehrfamilienhäuser mit 74 (600) Wohnungen neu errichtet (Abb. 4). Besonders Wohnungen mit drei Wohnräumen (41 %) waren die nachgefragten Objekte auf dem Bauparkt. Bevorzugt wurden die Baugebiete im Westen (215 Wohnungen), in Burgweinting-Harting (129), am Galgenberg (89) und in der Innenstadt (87). Die vom Gesetzgeber geplante Änderung des Wohnungsbauförderungsgesetzes ließ die Anträge auf Bauvorhaben im Dezember auf 108 (Monatsdurchschnitt: ca. 60) hochschnellen. Auch der Bauüberhang von 551 Gebäuden mit 851 Wohnungen lässt aber noch keine Besserung auf diesem Sektor erwarten.

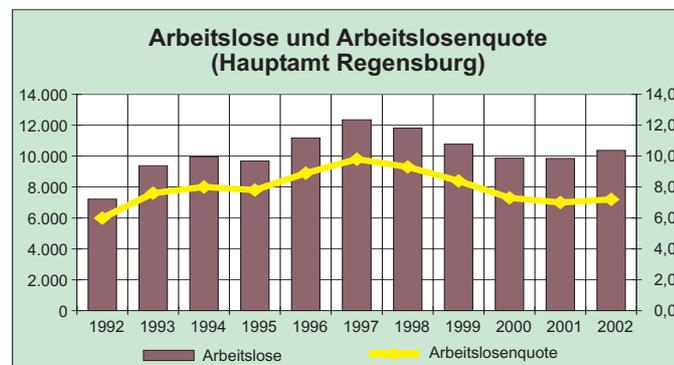
Abbildung 4



Wirtschaft und Arbeitsmarkt

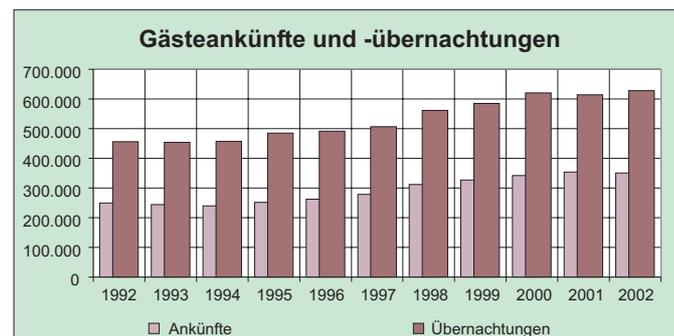
Der bundesweite Trend verstärkt zunehmender Arbeitslosigkeit im Jahre 2002 zeigte sich in abgeschwächter Form auch auf dem heimischen Arbeitsmarkt. Die Zahl der Arbeitslosen stieg im Jahresdurchschnitt auf insgesamt 10.381 (2001: 9.858). Im Vergleich zu Bayern (+ 16,4 %) und zum Bund (+ 6,6 %) fällt die Zunahme in Regensburg mit 5,3 % noch moderat aus. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich von 6,3 % auf 6,5 % (Abb. 5). Das spricht für eine stabile Lage des lokalen Arbeitsmarktes im Hinblick auf das Beschäftigungsangebot und die Insolvenzanfälligkeit seiner Betriebe. Keine rosigen Zeiten verspricht der Jahreswirtschaftsbericht der Bundesregierung der von "schlechten Aussichten für Arbeitsmarkt und Konjunktur für 2003" ausgeht.

Abbildung 5



Davon noch wenig beeindruckt reagierte die Tourismusbranche. Die Attraktivität der Stadt scheint ungebrochen. Obwohl die Gästeankünfte um 0,6 % auf insgesamt 351.073 im abgelaufenen Jahr zurückgegangen sind, wurden erfreulicher Weise 628.487 Übernachtungen gebucht, eine Zunahme um 2,4 %. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer erhöhte sich von 1,7 (2001) auf 1,8 (2002; Dezember: 1,9) Tage (Abb. 6).

Abbildung 6



	Oktober		November		Dezember	
	2001	2002	2001	2002	2001	2002
Bevölkerungsstand ¹⁾						
Insgesamt	144.834	146.484	145.221	146.852	145.298	146.824
davon Deutsche	132.009	133.251	132.288	133.528	132.354	133.503
Ausländer	12.825	13.233	12.933	13.324	12.944	13.321
(in %)	8,9	9,0	8,9	9,1	8,9	9,1
Bevölkerungsbewegung						
Lebendgeborene insgesamt	119	95	81	85	104	108
darunter Deutsche	100	84	75	70	95	88
Gestorbene insgesamt	139	115	116	105	103	153
darunter Deutsche	135	114	114	102	103	148
Natürlicher Saldo insgesamt	- 20	- 20	- 35	- 20	+ 1	- 45
darunter Deutsche	- 35	- 30	- 39	- 32	- 8	- 60
Zugezogene insgesamt	2.312	2.245	1.201	1.089	700	962
darunter Deutsche	1.803	1.660	929	842	547	763
Weggezogene insgesamt	991	989	779	701	624	945
darunter Deutsche	793	750	643	561	509	758
Wanderungssaldo insgesamt	+ 1.321	+ 1.256	+ 422	+ 388	+ 76	+ 17
darunter Deutsche	+ 1.010	+ 910	+ 286	+ 281	+ 38	+ 5
Bevölkerungssaldo insgesamt	+ 1.301	+ 1.236	+ 387	+ 368	+ 77	- 28
darunter Deutsche	+ 975	+ 880	+ 247	+ 249	+ 30	- 55
Eheschließungen ²⁾	123	118	72	69	85	104
darunter beide Ehepartner deutsch	99	94	52	46	62	83
vorher ledig	84	87	48	49	54	79
Ehescheidungen	41	48	45	41	58	47
Einbürgerungen	24	24	24	21	25	22
davon Anspruchseinbürgerungen	11	17	13	7	19	12
Ermessenseinbürgerungen	13	7	11	14	6	10
Bau- und Wohnungswesen ³⁾						
Bauvorhaben insgesamt	36	18	35	23	29	38
davon neue Wohngebäude (einschl. Wohnheime)	17	7	11	12	19	15
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	10	4	9	12	16	7
Mehrfamilienhäuser	7	2	2	-	3	8
neue Nichtwohngebäude	10	2	8	3	6	14
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	9	9	16	8	4	9
darin Wohnungen	82	6	17	19	32	145
Baukosten insgesamt (in 1000 €)	12.968	9.358	28.176	32.504	17.465	55.331
darunter neue Wohngebäude (in 1000 €)	6.291	4.000	2.516	2.661	4.524	10.299
Baufertigstellungen insgesamt	20	30	48	21	66	85
davon neue Wohngebäude (einschl. Wohnheime)	12	19	17	7	32	42
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	9	11	11	3	22	34
Mehrfamilienhäuser	3	7	6	4	10	8
neue Nichtwohngebäude	4	6	6	7	11	24
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	4	5	25	7	23	19
darin Wohnungen	27	113	70	126	103	109
davon mit 1 und 2 Wohnräumen	1	9	12	-	8	- 19
3 Wohnräumen	6	28	25	114	19	41
4 Wohnräumen	4	53	22	4	26	33
5 und mehr Wohnräumen	16	23	11	8	50	54
Gebäude- und Wohnungsbestand ⁴⁾						
Wohngebäude insgesamt	18.745	18.898	18.758	18.903	18.787	18.954
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	11.715	11.823	11.720	11.824	11.738	11.862
Mehrfamilienhäuser	6.997	7.041	7.005	7.045	7.016	7.058
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	74.822	75.431	74.891	75.556	74.990	75.717

	Oktober		November		Dezember	
	2001	2002	2001	2002	2001	2002
Baugewerbe ⁵⁾						
Beschäftigte	2.093	1.641	2.091	.	2.013	.
Arbeitsstunden (in 1000)	257	197	216	.	116	.
Umsatz (in 1000 €)	24.326	18.768	31.682	.	27.754	.
Verarbeitendes Gewerbe ⁵⁾						
Beschäftigte	30.381	28.136	30.119	.	30.184	.
Arbeitsstunden (in 1000)	2.272	2.285	2.341	.	2.005	.
Umsatz (in 1000 €)	918.068	1.055.331	1.025.316	.	760.257	.
Arbeitsmarkt ⁶⁾						
Arbeitslose insgesamt	9.572	9.897	9.777	10.045	10.494	10.806
davon Männer	4.724	5.263	4.993	5.464	5.724	6.129
Frauen	4.848	4.634	4.784	4.581	4.770	4.677
darunter Ausländer	1.242	1.324	1.283	1.367	1.435	1.501
Jugendliche unter 20 Jahre	327	280	315	259	351	292
ältere Arbeitslose (55 Jahre und älter)	1.859	1.680	1.871	1.671	1.901	1.722
Schwerbehinderte	858	667	879	730	905	745
Arbeitslosenquote (in %) ¹⁾	6,0	6,1	6,2	6,2	6,6	6,7
Offene Stellen	1.766	1.809	1.628	1.328	1.597	1.317
Stellenvermittlungen	2.360	1.203	2.148	1.064	1.840	1.090
Kurzarbeiter	1.517	208	2.269	186	2.151	129
Fremdenverkehr ⁸⁾						
Gästeankünfte insgesamt	33.572	33.884	23.520	25.752	24.510	22.636
darunter Auslandsgäste	5.948	6.611	4.709	4.801	4.486	4.276
Gästeübernachtungen insgesamt	54.680	60.248	44.182	48.046	41.888	42.381
darunter Auslandsgäste	9.535	11.969	9.720	10.071	7.389	8.631
Bettenbelegung in % ⁹⁾	44,7	48,8	37,4	40,0	34,8	36,2
Immissionsmessergebnisse ¹⁰⁾						
Kohlenmonoxid CO Mittelwert (Grenzwert: 10 mg/m ³)	1,000	0,800	0,900	0,900	0,800	1,100
Kohlenmonoxid CO 98%-Wert (Grenzwert: 30 mg/m ³)	2,600	2,000	2,400	2,300	2,000	2,600
Stickstoffdioxid NO ₂ Mittelwert (Grenzwert: 0,08 mg/m ³)	0,041	0,042	0,042	0,041	0,042	0,038
Stickstoffdioxid NO ₂ 98%-Wert (Grenzwert: 0,20 mg/m ³)	0,073	0,083	0,063	0,071	0,073	0,067
Feinstaub Mittelwert (Grenzwert: 0,15 mg/m ³)	0,050	0,031	0,037	0,035	0,033	0,050
Feinstaub 98%-Wert (Grenzwert: 0,30 mg/m ³)	0,116	0,080	0,073	0,080	0,088	0,120
Ozon O ₃ Mittelwert (mg/m ³)	0,007	0,014	0,012	0,011	0,021	0,008
Ozon O ₃ 98%-Wert (Informationswert: 0,18 mg/m ³)	0,036	0,053	0,049	0,041	0,057	0,039

¹⁾ Personen, die in Regensburg mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sind. Quelle: bis einschl. 1999 Bevölkerungsfortschreibung, ab 2000 Melderegister

²⁾ alle Eheschließungen, bei denen mindestens ein Partner in Regensburg gemeldet ist. Nicht vergleichbar mit früheren Veröffentlichungen, in denen diese Zahlen nach dem sog. Wohnortsprinzip ermittelt wurden

³⁾ Genehmigte bzw. einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird

⁴⁾ Fortschreibung nach der Gebäude- und Wohnungszählung 1987

⁵⁾ Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

⁶⁾ Hauptamt (Stadt und Landkreis Regensburg)

⁷⁾ bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

⁸⁾ in Beherbergungsbetrieben mit mehr als 8 Gästebetten einschl. Jugendherberge

⁹⁾ (Übernachtungen x 100) : (Betten x Tage des Berichtszeitraums)

¹⁰⁾ Messstelle Schwanenplatz; alle Angaben in mg/m³

Impressum:

Herausgeber: Stadt Regensburg
 Amt für Vermessung und Statistik
 - Abteilung Statistik -

Verantwortlich:
 Sachbearbeitung:

Januar 2003
 Neues Rathaus, Minoritenweg 8 und 10, 93047 Regensburg
 Postanschrift: Postfach 11 06 43, 93019 Regensburg
 Internet: www.regensburg.de/statistik
 Waldemar Hofmann, Tel. 507-1660
 Waldemar Hofmann, Tel. 507-1660 (Artikel)
 Reinhold Liedel, Tel. 507-4663 (Tabellenteil)

Nachdruck in Auszügen mit Quellenangabe zulässig

Statistischer Jahresrückblick 2002

	Gesamt- bzw. Endstand		Veränderung	
	2001	2002	Zahl	%
Bevölkerungsstand ¹⁾				
Insgesamt	145.298	146.824	+ 1.526	+ 1,1
davon Deutsche	132.354	133.503	+ 1.149	+ 0,9
Ausländer	12.944	13.321	+ 377	+ 2,9
(in %)	8,9	9,1	+ 0,2	+ 1,8
Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene insgesamt	1.197	1.138	- 59	- 4,9
darunter Deutsche	1.040	977	- 63	- 6,1
Gestorbene insgesamt	1.382	1.428	+ 46	+ 3,3
darunter Deutsche	1.351	1.391	+ 40	+ 3,0
Natürlicher Saldo insgesamt	- 185	- 290	.	.
darunter Deutsche	- 311	- 414	.	.
Zugezogene insgesamt	13.196	12.579	- 617	- 4,7
darunter Deutsche	9.922	9.566	- 356	- 3,6
Weggezogene insgesamt	10.431	10.763	+ 332	+ 3,2
darunter Deutsche	8.124	8.362	+ 238	+ 2,9
Wanderungssaldo insgesamt	+ 2.765	+ 1.816	.	.
darunter Deutsche	+ 1.798	+ 1.204	.	.
Bevölkerungssaldo insgesamt	+ 2.580	+ 1.526	.	.
darunter Deutsche	+ 1.487	+ 790	.	.
Eheschließungen ²⁾	1.206	1.192	- 14	- 1,2
darunter beide Ehepartner deutsch	968	946	- 22	- 2,3
vorher ledig	886	886	-	-
Ehescheidungen	555	540	- 15	- 2,7
Einbürgerungen	286	252	- 34	- 11,9
davon Anspruchseinbürgerungen	164	132	- 32	- 19,5
Ermessenseinbürgerungen	122	120	- 2	- 1,6
Bau- und Wohnungswesen ³⁾				
Bauvorhaben insgesamt	468	279	- 189	- 40,4
davon neue Wohngebäude (einschl. Wohnheime)	249	125	- 124	- 49,8
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	205	97	- 108	- 52,7
Mehrfamilienhäuser	44	27	- 17	- 38,6
neue Nichtwohngebäude	84	51	- 33	- 39,3
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	135	103	- 32	- 23,7
darin Wohnungen	804	452	- 352	- 43,8
Baukosten insgesamt (in 1000 €)	289.517	255.036	- 34.481	- 11,9
darunter neue Wohngebäude (in 1000 €)	78.530	46.255	- 32.275	- 41,1

	Gesamt- bzw. Endstand		Veränderung	
	2001	2002	Zahl	%
Baufertigstellungen insgesamt	356	346	- 10	- 2,8
davon neue Wohngebäude (einschl. Wohnheime)	180	185	+ 5	+ 2,8
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	134	146	+ 12	+ 9,0
Mehrfamilienhäuser	46	38	- 8	- 17,4
neue Nichtwohngebäude	58	78	+ 20	+ 34,5
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	118	83	- 35	- 29,7
darin Wohnungen	600	724	+ 124	+ 20,7
davon mit 1 und 2 Wohnräumen	58	59	+ 1	+ 1,7
3 Wohnräumen	165	296	+ 131	+ 79,4
4 Wohnräumen	168	153	- 15	- 8,9
5 und mehr Wohnräumen	209	216	+ 7	+ 3,3
 Gebäude- und Wohnungsbestand ⁴⁾				
Wohngebäude insgesamt	18.787	18.954	+ 167	+ 0,9
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	11.738	11.862	+ 124	+ 1,1
Mehrfamilienhäuser	7.016	7.058	+ 42	+ 0,6
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	74.990	75.717	+ 727	+ 1,0
 Arbeitsmarkt ⁵⁾				
Arbeitslose insgesamt	9.858	10.381	+ 523	+ 5,3
davon Männer	5.148	5.767	+ 619	+ 12,0
Frauen	4.710	4.615	- 96	- 2,0
darunter Ausländer	1.219	1.397	+ 178	+ 14,6
Jugendliche unter 20 Jahre	305	316	+ 11	+ 3,6
ältere Arbeitslose (55 Jahre und älter)	2.055	1.780	- 275	- 13,4
Schwerbehinderte	926	823	- 103	- 11,1
Arbeitslosenquote ⁶⁾ (in %).....	6,3	6,5	+ 0,2	+ 3,2
Offene Stellen	2.118	1.897	- 221	- 10,4
Stellenvermittlungen insgesamt.....	22.998	14.888	- 8.110	- 35,3
Kurzarbeiter	594	1.031	+ 437	+ 73,6
 Fremdenverkehr ⁷⁾				
Gästebetten	3.940	3.980	+ 40	+ 1,0
Gästekünfte insgesamt	353.268	351.073	- 2.195	- 0,6
darunter aus dem Ausland	75.420	74.083	- 1.337	- 1,8
Gästeübernachtungen insgesamt	613.986	628.487	+ 14.501	+ 2,4
darunter aus dem Ausland.....	130.569	132.008	+ 1.439	+ 1,1
Bettenbelegung ⁸⁾ in %	42,5	43,6	+ 1,1	+ 2,6

¹⁾ Personen, die in Regensburg mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sind. Quelle: Melderegister

²⁾ alle Eheschließungen, bei denen mindestens ein Partner in Regensburg gemeldet ist. Nicht vergleichbar mit früheren Veröffentlichungen in denen diese Zahlen nach dem sog. Wohnortsprinzip ermittelt wurden.

³⁾ Genehmigte bzw. einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird

⁴⁾ Fortschreibung nach der Gebäude- und Wohnungszählung 1987

⁵⁾ Hauptamt (Stadt und Landkreis Regensburg - Jahresdurchschnittswerte)

⁶⁾ bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

⁷⁾ in Beherbergungsbetrieben mit mehr als 8 Gästebetten einschl. Jugendherberge

⁸⁾ (Übernachtungen x 100) : (Betten x Tage des Berichtszeitraums)